Die Schmetterlinge der Lengwiler Weiher und ihrer Umgebung

Autor(en): Grimm, Kurt / Löhle, Richard

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft

Band (Jahr): 41 (1976)

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-593734

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Die Schmetterlinge der Lengwiler Weiher und ihrer Umgebung

Kurt Grimm und Richard Löhle

Adressen der Verfasser Kurt Grimm Weinstrasse 66 8280 Kreuzlingen

Richard Löhle Frauenfelder Strasse 8555 Müllheim

Jedermann weiss heute, dass die Eingriffe des Menschen in die Landschaft und deren Natur durch Rodungen, Entwässerungen, Ausfüllen von Weihern, Sümpfen und Mulden, durch die Anlage von Monokulturen sowie durch den Einsatz von chemischen Mitteln zu einer Verdrängung und teilweisen Vernichtung zahlreicher Pflanzen- und Tierarten geführt haben. Alle Naturfreunde bedauern diese Verarmung unserer Natur in weiten Gebieten unseres Landes und sie sind froh über jeden Biotop, wo sich noch Restbestände der ursprünglichen Flora und Fauna erhalten konnten. Auf solche Lebensräume konzentriert sich darum heute das Interesse der Leute, welche die heimische Natur erforschen wollen, seien es nun Ökologen, Botaniker, Entomologen, Ornithologen oder andere. Ein solches Gebiet befindet sich südlich von Kreuzlingen: Die Lengwiler Weiher und ihre Umgebung. Darüber sei hier einiges berichtet. Der Grossweiher, der Pfaffenweiher und der Neuweiher wurden einst künstlich aufgestaut, um mehreren Betrieben am Geissberg von Kreuzlingen Wasserkraft zu liefern. Diese Gewässer verwuchsen allmählich so mit der Landschaft, dass nur noch wenig daran erinnert, dass sie von Menschen geschaffen wurden. Jeder der drei Weiher zeigt einen andern Charakter: Der Grossweiher mit etwa vier Hektaren Wasserfläche grenzt mit mehr als der Hälfte seiner Ufer an offenes Gelände. Der weniger als eine Hektare umfassende Pfaffenweiher ist ganz von Wald umschlossen. Der Neuweiher mit einer Fläche von ebenfalls vier Hektaren wurde in der Zeit vor dem Zweiten Weltkrieg entleert, diente während der sogenannten Anbauschlacht in der Kriegszeit als Kartoffelacker und wurde nachher wieder der freien Natur überlassen. Einige Tümpel, Sumpf- und Uferfloren erinnern noch an den ursprünglichen Zustand, während höhere Stellen trocken liegen und von entsprechenden Pflanzen besiedelt sind (vgl. Bernhard Schmid: Floristische Untersuchungen im «Neuweiher» bei Kreuzlingen, Mitt. Thurg. Naturf. Ges. 41, 1976). Im Süden und Norden beschattet hoher Mischwald den Rand des Areals, das nur auf der schmalen Westseite an Wiesland stösst. Ein Gebiet mit so mannigfaltigen Lebensbedingungen und einer entsprechenden Pflanzenwelt beherbergt auch eine stattliche Zahl von Tierarten. Es dient daher dem Seminar Kreuzlingen und andern Schulen als begehrtes Exkursionsziel für den Naturkundeunterricht. Um den Pfaffen- und den Neuweiher für diesen Zweck, vor allem aber als Reservat für die geschützten Amphibien, Reptilien, Vögel, Sumpf- und Wasserpflanzen zu erhalten, wurden sie im Jahre 1970 durch den Thurgauischen Naturschutzbund von der Erbengemeinschaft Zingg in Kreuzlingen gekauft, wobei der Schweizerische Naturschutzbund, der WWF, der Staat Thurgau mit Bundessubvention und die Stadt Kreuzlingen Beiträge leisteten. Das einzigartige und wertvolle Schulreservat wird durch die Biologielehrer des Seminars Kreuzlingen betreut. Um den Lurchen im immer mehr austrocknenden Neuweiher ein sicheres Refugium zu schaffen, liessen sie hier u.a. einen künstlichen Teich ausbaggern. – Selbstverständlich leben in einem solchen Biotop nicht nur Wirbeltiere, sondern eine noch viel grössere Zahl von Wirbellosen, wovon hier nur die Schmetterlinge erwähnt seien. Kurt Grimm, der sich in seiner Freizeit als eifriger Schmetterlingsammler betätigt, und der zweite Verfasser, der sich nicht nur als Liebhaber, sondern als entomologischer Mitarbeiter am Thurgauischen Museum in Frauenfeld auch beruflich mit der Erforschung der Thurgauer Insektenwelt befasst, haben in den letzten Jahren festzustellen versucht, welche Falter in der Gegend der Lengwiler Weiher vorkommen. K. Grimm hat dabei beim Nachtfang mit künstlichem Licht vor allem die sogenannten Nachtfalter erfasst. Bei einigen gemeinsamen Besuchen des Geländes im Sommer 1973 bemühten sich die Verfasser, die darin lebenden Tagfalter zu beobachten. Es bestätigte sich dabei leider, was man letztes Jahr fast überall feststellen konnte, dass sowohl die Arten- wie auch die Individuenzahl bis auf wenige Ausnahmen sehr gering waren. Enttäuschend mager war das Ergebnis vor allem im Frühsommer, als nur einige Weisslinge (Kohlund Rapsweissling), eine im Flug unbestimmbare Bläulingsart der Gattung Thecla (Zipfelfalter), später auch wenige Exemplare des Hauhechelbläulings (Polyommatus icarus Rott.) und des Dickkopffalters Carterocephalus palaemon Pall. gesehen wurden. Befriedigt waren wir nur am 28. Juli, als sich uns folgende zwölf Arten zeigten:

Echte Tagfalter:

Grosser Kohlweissling (Pierris brassicae L.)

Rapsweissling (Pieris napi L.)

Schachbrett (Agapetes galathea L.)

Ringelfalter (Aphantopus hyperantus L.)

Ochsenauge (Maniola jurtina L.)

Kleiner Eisvogel (Limenitis camilla L.)

Admiral (Vanessa atalanta L.)

Tagpfauenauge (Inachis io L.)

C-Falter (Polygonia c-album L.)

Kaisermantel (Argynnis paphia L.)

Dickkopffalter:

Adopaea silvester Poda

Ochlodes venata Brem. und Grey.

Ausser diesen Tagfaltern beobachtete K. Grimm früher auch noch den Kleinen Kohlweissling (Pieris rapae L.), den Zitronenfalter (Gonepteryx rhamni L.) und den Violetten Waldbläuling (Cyaniris semiargus Rott.), so dass es zusammen 16 Arten sind. Wahrscheinlich bewohnen und besuchen noch einige andere den Neuweiher und seine Umgebung. Sie zu entdecken, bleibt eine Aufgabe, die in den nächsten Jahren zu lösen

Der bescheidenen Zahl der Tag- und der Dickkopffalterspezies steht die stattliche von 264 Arten der sog. Nachtfalter gegenüber, die Kurt Grimm festgestellt hat. In der folgenden Liste sind die von ihm gesammelten und bestimmten Falter nach Familien und Gattungen geordnet. Für die Arten wird immer der wissenschaftliche lateinische Name verwendet, die deutsche Bezeichnung - sofern eine besteht - in Klammern beigefügt. Viele der nur in der Dunkelheit fliegenden und ein tarnendes Schuppenkleid tragenden Tiere sind den Laien unbekannt und haben darum keinen Namen in der Volkssprache. Das Verzeichnis soll einen Überblick über den Reichtum der Falterfauna des Gebiets der Lengwiler Weiher vermitteln. Die Belegexemplare befinden sich in der Kollektion von Kurt Grimm.

| Familie Dickkopffalter (Hesperiidae) Carterocephalus palaemon Pall. | S |
|--|---------------------------------|
| Familie Grauspinnerchen <i>(Nolidae) Celama confusalis</i> H. Sch. | Häufigkeit¹ v |
| Familie Trägspinner <i>(Lymantriidae)</i> Dasychira pudibunda L. (Streckfuss) Arctornis L-nigrum Muell. Lymantria monacha L. (Nonne) Porthesia similis Fuessl. | h s-h s-v s-v |
| Familie Bärenspinner (Arctiidae) Cybosia mesomella L. Eilema depressa Esp. Eilema complana L. Systropha sororcula Hbn. Phragmatobia fuliginosa L. (Zimtbär) Spilarctia lubricipeda L. (Hermelinmotte) Spilosoma menthastri Esp. Spilosoma urticae Esp. Arctia caja L. (Brauner Bär) | s v-h v-h h h ss |
| Familie Flechtenbären <i>(Endrosidae) Comacla senex</i> Hbn. <i>Pelosia muscerda</i> Hufn. | S-V SS |
| Familie Zahnspinner <i>(Notodontidae)</i> Stauropus fagi L. (Buchenspinner) Drymonia trimacula Esp. | v h–v |

| Peridea anceps Goeze Pheosia gnoma F. Notodonta dromedarius L. Notodonta ziczac L. (Zickzackspinner) Ochrostigma melagona Brkh. Lophopteryx camelina L. (Kamelspinner) Lophopteryx cuculla Esp. Pterostoma palpina L. (Rüsselspinner) Ptilophora plumigera Esp. Clostera curtula L. (Erpelschwanz) Clostera pigra Hufn. | v-h s-v v-h v ss h s-h v-h v-h |
|---|--|
| Familie Widderchen (Zygaenidae) Zygaena filipendulae L. (Erdeichelwiddercher Diese Tierchen mit den blauschwarzen, rot getupften Vorderflügeln und roten Hinterflüge fliegen am Tage. Zygaena (Huebneriana) lonicerae Schev. | |
| Familie Asselspinner <i>(Cochlidiidae) Apoda limacodes</i> Hufn. (Rostbrauner Asselspinner) | v–h |
| Familie Schwärmer <i>(Sphingidae) Mimas tiliae</i> L. (Lindenschwärmer) <i>Laothoe populi</i> L. (Pappelschwärmer) <i>Hyloicus pinastri</i> L. (Tannenpfeil) | h v–h v–h |
| Familie Wollrückenspinner (Thyatiridae) Habrosyne pyritoides Hufn. Thyatira batis L. (Roseneule) Tethea fluctuosa Hbn. Tethea duplaris L. Tethea or Schiff. Polyploca diluta F. Polyploca flavicornis L. | h-v h-v v-h v h-g h |
| Familie Sichelflügler <i>(Drepanidae) Drepana falcataria</i> L. <i>Drepana binaria</i> Hufn. <i>Drepana cultraria</i> F. | h v–h h |
| Familie <i>Syssphingidae Aglia tau</i> L. (Nagelfleck) | h–g |
| Familie Glucken <i>(Lasiocampidae) Poecilocampa populi</i> L. (Pappelspinner) <i>Philudoria potatoria</i> L. (Grasglucke, Trinkerin <i>Dendrolimus pini</i> L. (Kiefernspinner) | h) h–g v–s |
| Familie Holzbohrer <i>(Cossidae) Phragmataecia castaneae</i> Hbn. (Rohrbohrer) | h–g |
| Familie Wurzelbohrer <i>(Hepialidae)</i> <i>Hepialus humuli</i> L. (Hopfenwurzelbohrer) | h–g |
| Familie Eulenfalter <i>(Noctuidae)</i> <i>Noctuinae</i> | |
| Scotia segetum Schiff. (Saateule) Scotia exclamationis L. (Gemeine Graseule) Scotia ipsilon Hfn. Ochropleura plecta L. Rhyacia lucipeta Schiff. | v—h h v—h h s |
| Noctua pronuba L. (Hausmutter, Grosse Bandeule) Noctua comes Hbn. (Braune Bandeule) Noctua fimbriata Schreber (Gelbe Bandeule) Noctua janthina Schiff. (Dunkelbr. Bandeule) | v-h v-h v-h) h-s |

| | Diarsia mendica F. | v–h |
|---------------|--|------|
| | Diarsia brunnea Schiff. | v–h |
| | Amathes c-nigrum L. | |
| | | h–g |
| | Amathes triangulum Hufn. | V |
| | Amathes baja Schiff. | V |
| | Amathes rhomboidea Esp. | S |
| | Phalaena typica L. | SS |
| | Anaplectoides prasina Schiff. | s-v |
| | Cerastis rubricosa Schiff. | V |
| | Cerastis leucographa Schiff. | S |
| Hadeninae | | 3 |
| Hauellilae | Polia nebulosa Hufn. | |
| | | SS |
| | Mamestra w-latinum Hufn. | V |
| | <i>Mamestra thalassina</i> Hufn. | V |
| | Mamestra suasa Schiff. | V |
| | Mamestra oleracea L. (Gemüseeule) | v–h |
| | Hadena rivularis F. | v-s |
| | Orthosia cruda Schiff. | h |
| | Orthosia populi Ström | SS |
| | and the second of the second o | |
| | Orthosia gracilis Schiff. | V |
| | Orthosia stabilis Schiff. | h–g |
| | Orthosia incerta Hufn. | h |
| | Orthosia munda Schiff. | V |
| | Orthosia gothica L. | h–g |
| | Mythimna ferroga F. | h |
| | Mythimna albipuncta Schiff. | h |
| | | 2.5 |
| | Mythimna unipuncta Haw. | SS |
| | Mythimna pudorina Schiff. | S |
| | Mythimna straminea Tr. | V |
| | <i>Mythimna impura</i> Hbn. | h |
| | Mythimna I-album L. | v-s |
| | Leucania obsoleta Hbn. | v–h |
| Amphinyrii | nae – Glanzeulen | |
| , unpriip y m | Amphipyra pyramidea L. (Pyramideneule) | v–h |
| | | |
| | Amphipyra perflua F. | SS |
| | Amphipyra tragopoginis Cl. (Bocksbarteule) | S-V |
| | Rusina ferruginea Esp. | S |
| | Euplexia lucipara L. | V |
| | Phlogophora meticulosa L. | h |
| | Ipimorpha retusa L. | V |
| | Ipimorpha subtusa Schiff. | v-s |
| | Enargia ipsilon Schiff. | V |
| | | |
| | Cosmia trapezina L. | v–h |
| | Cosmia pyralina Schiff. | V |
| | Actinotia polyodon Cl. | SS |
| | <i>Apamea monoglypha</i> Hufn. | v–h |
| | Apamea remissa Hbn. | v–h |
| | Apamea anceps Schiff. | v–h |
| | Oligia strigilis L. | h |
| | Oligia latruncula Schiff. | h |
| | | |
| | Mesapamea secalis L. | h–g |
| | Photedes minima Haw. | s-v |
| | <i>Photedes fluxa</i> Hbn. | SS |
| | Photedes pygmina Haw. | h |
| , | Celaena leucostigma Hbn. | V |
| 10.00 | Archanara geminipuncta Haw. | SS |
| | Meristis trigrammica Hufn. | V |
| | Hoplodrina alsines Brahm. | SS |
| | Hoplodrina blanda Schiff. | v–h |
| | | |
| | Atypha pulmonaris Esp. | ss–s |
| | Paradrina clavipalpis Scop. | V |
| Cucullinae | | |
| | Cleoceris viminalis F. | V |
| | Lithophane socia Hufn. | V |
| | Lithophane ornitopus Hufn. | V |
| | Lithophane consocia Bkh. | SS |
| | Xylena vetusta Hbn. | V-S |
| | | |
| | Blepharita satura Schiff. | V—S |
| | | |

| | Eupsilia transversa Hufn. | h |
|-------------|--|------------|
| | Conistra vaccinii L. | v–h |
| | Conistra rubiginosa Scop. | V |
| | Dasycampa rubiginea Schiff. | S |
| Agrochola | a (Herbsteulen) | |
| | Agrochola circellaris Hufn. | v–h |
| | <i>Agrochola macilenta</i> Hbn. <i>Agrochola helvola</i> L. | v–h |
| | Agrochola litura L. | v v–h |
| | Agrochola lota Cl. | v=n v=h |
| | Cirrhia aurago Schiff. | v—h |
| | Cirrhia togata Esp. | V |
| Meliclepti | 5.50 | |
| | Axylia putris L. | V |
| Bryophilin | nae – Flechteneulen | |
| | Euthales algae F. (Algeneule) | V-S |
| Apatelina | | |
| | en dieser Unterfamilie sind im Gegensatz zu den | |
| übrigen E | ulen-Raupen mehr oder weniger dicht behaart. | |
| | Daseochaeta alpium Osbeck. (Seladoneule) | SS |
| | (Beleg in Sammlung Hans Helfenstein) | L |
| | Colocasia coryli L. Pharetra rumicis L. (Ampfereule) | h v–h |
| | Craniophora ligustri Schiff. (Ligustereule) | v—n v—h |
| Jaspidiina | | V—11 |
| Odopramia | Jaspidia pygarga Hufn. | V |
| | Jaspidia deceptoria Scop. | SS |
| | Eustrotia uncula CI. | V-S |
| | Eustrotia olivana Schiff. | v–h |
| Nycteolin | ae | |
| | Nycteola siculana Fuchs¹ | S-V |
| Beninae – | - Grünspinner, Kahnspinner | |
| | Earias chlorana L. | V |
| Dhailea | Bena prasinana L. | V |
| Piusiinae - | – Goldeulen <i>Chrysaspidia festucae</i> L. | a h |
| | Autographa gamma L. (Gammaeule) | s–h |
| | Macdunnoughia confusa Steph. | h–g s–v |
| | Plusia chrysitis L. (Messingeule) | v–h |
| Catocalina | ae – Ordensbänder | |
| | Catocala fraxini L. (Blaues Ordensband) | SS |
| | (Kein Beleg, Falter entwischt) | |
| | Catocala nupta L. (Rotes Ordensband) | v–h |
| Ophiderin | | |
| | Scoliopteryx libatrix L. (Zackeneule, Zimteule) | h |
| | Rivula sericealis Scop. | V |
| Hypenina | e – Schnauzeneulen | |
| | Laspeyria flexula Schiff. | V—S |
| | Colobochyla salicalis Schiff. Herminia barbalis Cl. | SS V—S |
| | Zanclognatha tarsicrinalis Knoch. | V-3 V |
| | Zanclognatha grisealis Schiff. | h |
| | Trisateles emortualis Schiff. | V |
| | Hypena proboscidalis L. | h |
| | Hypenodes humidalis Dbld. | V |
| | | |
| | panner <i>(Geometridae)</i> — Nomenklatur nach Manfr | ed Koch |
| Oenochro | | |
| | Alsophila aescularia Schiff. | E. |
| Hemithein | (Rosskastanienfrostspanner) | h |
| петнипет | nae Hipparchus papilionaria L. (Grünes Blatt) | h |
| | Comibaena pustulata Hufn. (Pustelspanner) | S |
| | Hemithea aestivaria Hbn. | S |
| | Hemistola immaculata Thnbg. | V |
| | Jodis lactearia L. | S |
| | | |

| Sterrhinae | | |
|-------------|--|--------|
| | Calothysanis amata L. | V |
| | Cosymbia annulata Schulze | V |
| | Cosymbia ruficiliaria HS | v–h |
| | Cosymbia punctaria L. | h |
| | Cosymbia linearia Hbn. | h |
| | Scopula floslactata Haw. | V |
| | Scopula caricaria Reutti | V |
| | Scopula immutata L. | S |
| | Scopula ornata Scop. | S |
| | Sterrha muricata Hufn. Sterrha biselata Hufn. | S |
| | Sterrha aversata L. | h h |
| Larentiinae | Sterria aversata L. | 11 |
| Larentimae | Anaitis plagiata L. | v–h |
| | Nothopteryx carpinata Bkh. | h |
| | Lobophora halterata Hufn. | S |
| | Operophtera fagata Scharfenb. ¹ | |
| | (Buchenfrostspanner) | S |
| | Operophtera brumata L. (Kleiner Frostspanner) ¹ | V |
| | Oporinia dilutata Schiff. ¹ | h |
| | Oporinia christyi Prout ¹ | V |
| | Triphosa dubitata L. (Höhlenspanner) | V |
| | Lygris prunata L. | V |
| | Lygris testata L. | V |
| | Cidaria variata Schiff. | V |
| | Cidaria siterata Hufn. | V |
| | Cidaria truncata Hufn. | V |
| | Cidaria montanata Schiff. | S |
| | Cidaria quadrifasciata Cl. | V |
| | Cidaria spadicearia Schiff. | h |
| | Cidaria ferrugata L. | h |
| | Cidaria biriviata Bkh. | S |
| | Cidaria designata Hufn. | SS |
| | Cidaria lignata Hbn. | SS-S |
| | Cidaria didymata L. | S |
| | Cidaria parallelolineata Retz. Cidaria ocellata L. | V V |
| | Cidaria suffumata Schiff. | SS |
| | Cidaria berberata Schiff. | V |
| | Cidaria cuculata Hufn. | SS |
| | Cidaria molluginata Hbn. | V |
| | Cidaria bilineata L. | h |
| | Cidaria silaceata Schiff. | v–h |
| | Cidaria corylata Thnbg. | V |
| | Cidaria rubidata F. | SS |
| | Cidaria albicillata L. | V |
| | Cidaria procellata Schiff. | V |
| | Cidaria alchemillata L. | V |
| | Cidaria bifasciata Haw. | V |
| | Cidaria furcata Thnbg. | v–h |
| | Cidaria coerulata F. | v–h |
| | Cidaria badiata Schiff. | V |
| | Discoloxia blomeri Curt. | S-V |
| • | Hydrelia testaceata Don. | SS |
| | Hydrelia flammeolaria Hufn. | v–h |
| | Euchoeca nebulata Scop. | v–h |
| | Asthena albulata Hufn. | V |
| | Eupithecia insigniata Hbn. | SS |
| | Eupithecia centaureata Schiff. | v h |
| | Eupithecia tripunctaria H.S. Eupithecia abbreviata Steph. | ? |
| | Eupithecia tantillaria Bsd. | r V |
| | Chloroclystis rectangulata L. | h |
| | | |
| | | |

Geometrinae

| ć | ne e | |
|---|---|-----|
| | Abraxas grossulariata L. | v–h |
| | Abraxas sylvata Scop. | V |
| | Lomaspilis marginata L. | v–h |
| | Bapta bimaculata F. | h |
| | Bapta temerata Hbn. | h |
| | Cabera pusaria L. | v–h |
| | Puengeleria capreolaria Schiff. | SS |
| | Ellopia fasciaria L. | V |
| | Campaea margaritata L. | h |
| | Ennomos quercinaria Hufn. | SS |
| | Ennomos alniaria L. | S |
| | Ennomos fuscantaria Steph. | V |
| | Ennomos erosaria Schiff. | V |
| | Selenia bilunaria Esp. | v–h |
| | Selenia lunaria Schiff. | V |
| | Selenia tetralunaria Hufn. (Mondfleckspanner) | v–h |
| | Colotois pennaria L. | v–h |
| | Crocallis elinguaria L. | s-v |
| | Angerona prunaria L. | V |
| | Angerona prunaria f. corylaria Thnbg. | S |
| | Urapteryx sambucaria L. (Holunderspanner, | |
| | Nachtschwalbenschwanz) | V |
| | Plagodis dolabraria L. | V |
| | Opisthograptis luteolata L. | v–h |
| | Epione repandaria Hufn. | V |
| | <i>Semiothisa signaria</i> Hbn. | v–h |
| | Semiothisa liturata Cl. (Veilgrauer Kiefernsp.) | h |
| | Semiothisa clathrata L. | v–h |
| | Erannis marginaria Bkh. | h |
| | Erannis defoliaria CI. | h |
| | Biston strataria Hufn. | s–h |
| | Biston betularia L. | v–h |
| | Boarmia ribeata Cl. | V |
| | Boarmia repandata L. | h |
| | Boarmia roboraria Schiff. | V |
| | Boarmia punctinalis Scop. | v–h |
| | Boarmia bistortata Goeze | h |
| | Boarmia consonaria Hbn. | V |
| | Boarmia extersaria Hbn. | V |
| | Boarmia punctulata Schiff. | V |
| | Bupalus piniaria L. | V |
| | | |

Literatur

Forster und Wohlfahrt (*Pieridae – Noctuidae*) Manfred Koch (*Geometridae*)